

Landwirtschaftliches Nutzungskonzept
mit Nutztierhaltung

1. Allgemeine Betriebsinformationen

Name und Adresse des landwirtschaftlichen Unternehmens:

Neetzower Agrarhof Peenetal GmbH & Co. KG
Dorfstraße 1b
17391 Neetzow-Liepen

Betriebsnummer (12-stellig):

139590660003

Name und Adresse der Kontaktperson:

Torben Pülsch (Geschäftsführer)

Zutreffendes bitte ankreuzen:

☒ Eigentümer

☐ Pächter

Betriebsgröße:

1.469,75 ha

Betreiberinformation

Name und Adresse des Besitzers (falls nicht Eigentümer des Landwirtschaftsbetriebs):

Medow Bioenergie GmbH & Co. KG

Name und Adresse des Betreibers der Agri-PV-Anlage:

Medow Bioenergie GmbH & Co. KG
Dorfstraße 1b
17391 Neetzow-Liepen

2. Bisherige Nutzungsart

Bisherige Nutzungsart auf der Gesamtprojektfäche:

Ackerbau 46,3 ha, Grünland 14,2 ha

Landwirtschaftliche Fläche (z. B. Ackerflächen, (Dauer-)Weideflächen, Dauerkulturflächen):

Ackerfläche

Art der Nutztierhaltung:

- ☐ Weidetierhaltung (Nutzung des Biomasseaufwuchses)
- ☐ Andere Nutztierhaltung (keine Nutzung des Biomasseaufwuchses)

Weitere Nutzungen der Fläche (z. B. saisonale Schnittnutzung, Agroforst):

Nutztier-Art:

Art des Weidesystems, Beschreibung der Größe der Weidefläche und Weidezeiten, usw. (nur bei Weidehaltung):

3. Zukünftige Nutzungsart

Landwirtschaftliche Fläche (z. B. Ackerflächen, (Dauer-)Weideflächen, Dauerkulturflächen):

60,5 Hektar Weidefläche

Art der Nutztierhaltung:

- ☒ Weidetierhaltung (Nutzung des Biomasseaufwuchses)
- ☐ Andere Nutztierhaltung (keine Nutzung des Biomasseaufwuchses)

Weitere Nutzungen der Fläche (z. B. saisonale Schnittnutzung, Agroforst):

Nutztier-Art:

Schafe

Art des Weidesystems, Beschreibung der Größe der Weidefläche und Weidezeiten, usw. (nur bei Weidehaltung):

Die Beweidung erfolgt als Umtriebsweide mit ca. 10 Koppeln á 6 ha. Es wird eine kurze Beweidung von max. einer Woche geplant mit anschließenden langen Ruhezeiten.

Größe der Gesamtprojektfläche (Ort, Größe, FLIK- und Schlag-Nummer):

Die Vorhabenfläche umfasst ca. 60,5 Hektar. Der Geltungsbereich des Vorhabens erstreckt sich auf die Flurstücke 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 294, 303, 304, 305, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 405/3, 415 und 416 der Flur 1 in der Gemarkung Preetzen.

Geplanter Flächenbesatz (Flächenbesatz):

Es ist ein Besatz mit 6 Mutterschafen je Hektar geplant. Das entspricht 1 GVE/ha.

Informationen zur Technik und Ausführung des Agri-PV-Systems

Kategorie der Agri-PV-Anlage (Aufständigung und Nutzung, siehe Abschnitt 4)

Kategorie 2D, siehe Anlage 1 Anlagenplanung

Lichte Höhe der Agri-PV-Anlage (5.2.2):

Die Lichte Höhe der Module beträgt 0,80 m.

Spezifische PV-Leistung in (kWp DC):

21.530,88 kWp

Nutzungsplan für die landwirtschaftliche Fläche mit Agri-PV-Anlage (Planung für mindestens drei Jahre)

Nutzung des Planungsgebiets nach Kategorie 2D.

Um eine dauerhaft hochwertige Gräsermischung mit ausreichender Energiedichte zu gewährleisten, wird in einem zeitlichen Rahmen von 4-5 Jahren ein Umbruch der Fläche mit einhergehender Neuansaat in Betracht gezogen.

4. Evaluation der Prüfkriterien

Voraussichtlicher Flächenverlust, der sich durch die Errichtung der Agri-PV-Anlage ergibt (5.2.3):

Rechnerisch ergibt sich ein Flächenverlust von ca. 9 ha.

60,5 ha abzüglich 15% der Fläche durch die Installation der PV-Anlage.

Listung der geplanten Pflanzenschutzmaßnahmen

Es sind keine Pflanzenschutzmaßnahmen geplant.

Darlegung der für die Landwirtschaft notwendigen Maschinen sowie Arbeitsbreiten (5.2.4):

Die Arbeitsbreite des Traktors zzgl. Mähwerk, Pflug, Mulcher oder Drillmaschine liegt bei max. 4m.

Lichtverfügbarkeit und -verteilung (5.2.5):

Die Verfügbarkeit und Verteilung des Tageslichts werden bei der geplanten Agri-PV-Anlage umfassend berücksichtigt und im Einklang mit dem landwirtschaftlichen Nutzungskonzept sichergestellt. Unter Berücksichtigung aller lichtrelevanten Anlagenbestandteile ist somit eine ausreichende Lichtversorgung für die landwirtschaftliche Nutzung, insbesondere Dauergrünland, gegeben.

Wasserverfügbarkeit und Regenwasserverteilung (5.2.6):

Die Wasserverfügbarkeit und die Verteilung des Niederschlags werden im Anlagenkonzept der Agri-PV-Anlage so berücksichtigt, dass eine bedarfsgerechte Versorgung der Vegetation sowie der Nutztiere gewährleistet ist.

Bodenerosion und Verschlämmung des Oberbodens

Maßnahmen zur Reduzierung von Bodenerosion und Oberbodenverschlämmung (5.2.7):

Es findet keine Verschlämmung des Oberbodens statt, da zu jederzeit ein Bewuchs der Fläche sichergestellt ist.

Rückstandslose Auf- und Rückbaubarkeit:

Die Rückbaubarkeit der Agri-PV-Anlage, insbesondere der Fundamentierung und Verankerung, wird durch eine bodenschonende und weitgehend reversible Bauweise sichergestellt, sodass die landwirtschaftliche Nutzbarkeit der Flächen nach dem Rückbau grundsätzlich im ursprünglichen Zustand wiederhergestellt werden kann.

Maßnahmen zur Reduzierung dauerhafter Beschädigung der landwirtschaftlichen Fläche (5.2.8):

Sofern es im Zuge der Errichtung oder des Rückbaus zu Beeinträchtigungen der Bodenstruktur kommt, werden geeignete Maßnahmen wie Bodenlockerung oder Rekultivierung ergriffen, um die ursprüngliche Bodenfunktion vollständig wiederherzustellen.

Landnutzungseffizienz (5.2.10) und Nachweis des landwirtschaftlichen Erwerbszweckes (5.2.9)

Der landwirtschaftliche Erwerbszweck wird durch die nachhaltige Grünlandbewirtschaftung mit Futtererzeugung im Rahmen einer extensiven Schafhaltung in Form einer Umtriebsweide nachgewiesen, wobei die landwirtschaftliche Hauptnutzung gegenüber der Energieerzeugung im Vordergrund steht. Die Landnutzungseffizienz wird dadurch sichergestellt, dass nach Errichtung der Agri-PV-Anlage ein Flächenbesatz von mindestens 85 % im Vergleich zur Referenzfläche erreicht wird und Flächenverluste auf untergeordnete Anlagenbestandteile beschränkt bleiben.

Erläuterungen zu den Annahmen:

Zur Sicherstellung eines gleichmäßigen Futtermittelaufwuchses wird ein systematisches Umtriebsweidesystem angewendet, bei dem kurze Beweidungsphasen mit ausreichend langen Ruhezeiten kombiniert werden, um die Regeneration der Grasnarbe zu gewährleisten. Dies führt zu einer stabilen Futtergrundlage, verbessert die Narbendichte und trägt zugleich zur Tiergesundheit sowie zur nachhaltigen Flächennutzung bei. Insgesamt bleibt die landwirtschaftliche Produktivität der Fläche dauerhaft erhalten und wird unter den Bedingungen der Agri-PV-Nutzung standortangepasst weiterentwickelt.

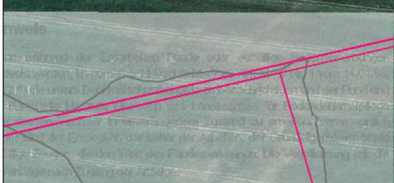
Falls eine Nutzungsänderung umgesetzt werden soll: Begründung der Nutzungsänderung:

Art und Nachweis des landwirtschaftlichen Erwerbszweck (z. B. durch GAP-Bescheid) (5.2.9):

— Übersicht der Summen im Nutzungsnachweis 2026, vom 28.05.2026, siehe Anlage 2.

Anlagen:

- Anlagenplanung
 - Übersicht der Summen im Nutzungsnachweis
-

[illegible]

Gemarkung Wussentin
Flur 16

Age Group	Female (%)	Male (%)	Total (%)	Unknown (%)
0-10	~10	~10	~20	~10
11-20	~15	~15	~30	~15
21-30	~25	~25	~50	~25
31-40	~35	~35	~70	~35
41-50	~45	~45	~90	~45
51-60	~55	~55	~110	~55
61-70	~65	~65	~130	~65
71+	~75	~75	~150	~75

[illegible]

Übersicht der Summen im Nutzungsnachweis 2026

139590660003

Betrieb:Peenetal GmbH & Co. KG Neetzower Agrarhof

OrtNeetzow-Liepen

EU-Betriebsnummer

Seite1

von1

Anlage 2: Übersicht der Summen im Nutzungsnachweis

Bundesland	Nutzungsart		Summe der bewirtschafteten Fläche	Nettosumme der bewirtschafteten Fläche (ha)	Anzahl der Teilflächen	Darunter HNF
	Code	Bezeichnung				
MV	115	Winterweichweizen	778,1028	776,8020	40	21
MV	311	Winterraps	182,2714	180,0274	27	3
MV	411	Silomais (als Hauptfutter)	147,3685	146,9527	11	4
MV	422	Kleegras	13,5962	13,5962	2	2
MV	451	Wiesen	3,6778	3,5811	3	2
MV	591	Ackerland aus der Erzeugung genommen	32,2684	31,4169	49	31
MV	603	Zuckerrüben	302,8107	301,8345	19	6
MV	852	Chinaschilf/Miscanthus	2,4939	2,4939	1	1
MV	996	Vorübergehende, unbefestigte Mieten, Stroh-, Futter oder Dunglagerplätze auf AL	7,1621	7,1621	1	1
Gesamt-Brutto-Fläche:			1469,7518			
Gesamt-Netto-Fläche:			1463,8668			

Anzahl der Brutto-Schläge:71

Anzahl der Netto-Schläge:71

Brutto-Referenzflächen (einmalig vorkommende Fliks):49

Netto-Referenzflächen (einmalig vorkommende Fliks):49

Summe FFH:1,5313 ha

Summe SPA:0,2301 ha

Gesamt-Brutto-Fläche:

EU-Betriebsnummer

Betrieb: ital GmbH & Co. KG Neetzower Agrarhof Ort Neetzow-Liepen

profil inet Webclient Version 2.74 am 28.05.2026 15:54:51 Uhr

Summen pro Bundesland und Bindung

139590660003

EU-Betriebsnummer

Betrieb: ital GmbH & Co. KG Neetzower Agrarhof Ort Neetzow-Liepen

Seite 1
von 1

Bundesland	Bindung		Summe der bewirtschafteten Fläche (ha)	Nettosumme der bewirtschafteten Fläche (ha)	Anzahl der Teilflächen	Darunter HNF
	Bindung	Bezeichnung				

Amt Anklam-Land
Öffentliche Bekanntmachung
Datum: 24.09.2026
Unterschrift: *Herold*